



Leipzig liest 18.-21. März 2010 - Rückblick

Datum 21. März 2010

Uhrzeit 14:30 - 15:00 Uhr

Mitwirkende Brigitte Schulze

Titel Sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen.

Die Ukraine.. wie ich sie liebe. Kommen Sie mit! Immer nah dran, immer persönlich...

Beschreibung Zwischen Klobürsten und (fehlenden) Klodeckeln die Menschen finden
Eine Klobürste ist nicht zu finden, ebenso wenig eine Plastikschißel. Dafür graues Schreibpapier. Bereits zehn Geschäfte habe ich erfolglos nach diesen Dingen abgesucht. „Du willst doch nicht aus der Toilette essen“, hat einer meiner besten Freunde einmal zu mir gesagt. Und dennoch: Ich will das Klo putzen, die Fenster polieren, mich ein bisschen „deutsch“ fühlen in diesem für mich so ungewohnten Land, das ich allen Unkenrufen zum Trotz angefangen habe zu lieben, obwohl hier alles so anders ist und der sozialistische Geruch, wie ich ihn nenne, über allem liegt: eine Mischung aus schlechtem Benzin, Mottenpulver, starkem Tabak, Menschausdünstung und Parfum. Ob ich auch schon mal Schlange gestanden hätte, hat mich Jura, mein ukrainischer Journalistenkollege, gefragt. Natürlich – und ich habe gespürt, wie die Aggression in mir hochkroch. Warum alles so geduldig hinnehmen? Ich bin nicht so und es fällt mir schwer, das Ungewohnte zu akzeptieren. Berichte über die Ukraine – auf Sachinformationen reduziert. Wie kann das gehen, wo doch alles von persönlichen Geschichten geprägt ist? Leben im fremden Land – man lässt ein Stückchen und bekommt ein Stückchen. Dieser fortwährende Prozess lässt sich nur schwer beschreiben. Ich versuche es dennoch, als Schlaglicht auf die Ukraine aus ganz persönlicher

Das habe ich vor zwanzig Jahren geschrieben. Damals saß der Kulturschock tief. Heute gibt es Klobürsten und saubere Toiletten. Menschen und Verhältnisse haben sich rein äußerlich in vielen Bereichen der westlichen Kultur angepasst. Aber ich fühle mich noch immer, wenn ich längere Zeit in der Ukraine bin, häufig wie in einem Honigglas gefangen, aus dem es kein Entrinnen gibt, festgeklebt in den undurchschaubaren Beziehungen des Alltags. Denn: Die Menschen sind einfach anders!

Tortur und Vergnügen

Zwischen Tortur und Vergnügen spielen sich die Autofahrten der Autorin durch die Ukraine ab. Es herrscht wenig Verkehr auf den zahlreichen Fernstraßen, die sich durch die über sechshunderttausend Quadratkilometer der Ukraine ziehen. Nur die Qualität der Straßen kann einem das Fahren ein wenig vermiesen. Einige sind zwar gut ausgebaut, an anderen wird gearbeitet und bei vielen muss man höllisch aufpassen, dass man in kein Schlagloch donnert oder einen Kuhschwanz der am Straßenrand weidenden Tiere beim Vorbeifahren mitnimmt. Wie die Miliz aufs Korn genommen wird und die Tipps zum Umgang mit den Uniformierten erwecken ein Schmunzeln.

Persönlich, praktisch, lesenswert!

Seit zwanzig Jahre sucht die Journalistin Antworten in der Ukraine. Manche scheint sie bei ihren ausgedehnten Aufenthalten in dem Land gefunden zu haben, andere sucht sie bis heute. Als Autorin und Verlegerin ist Brigitte Schulze immer nah dran am Geschehen und immer persönlich. Auf 324 Seiten kann man mit ihr eine außergewöhnliche Ukraine erleben, die man einfach lieben muss. Zehn Fahrtrouten und Reiseziele, die vielen Hintergrundinformationen zu Leben, Arbeiten, Reisen und Wohnen in der Ukraine, zu Wintersportmöglichkeiten, Pressefreiheit, Hilfen aus dem Westen und vieles mehr zeichnen eine vorbildliche Charakterstudie der Ukraine. Noch dazu ist das Buch praktisch. Ca. 300 Farbfotos, 20 Kartenausschnitte und viele Hinweisschilder machen damit eine individuelle Reise- und Aufenthaltsplanung für die Ukraine leicht. Auch als reines Lesebuch ist es geeignet, um die Ukraine und ihre Menschen aus sicherer Entfernung von zu Hause aus kennen zu lernen.

Der Verlag

Mit ihrem 2005 gegründeten Verlag unterstützt Brigitte Schulze (nicht nur) Musikprojekte in der Ukraine. Jedes ihrer Bücher, das Sie im Buchhandel oder beim Verlag direkt erwerben, hilft ein Stück weit, den Menschen, Künstlern und Musikern in der Ukraine, eine Stimme zu verschaffen.

Veranstalter [Brigitte Schulze](#)

Ort Sach- und Fachbuchforum, Halle 3, Stand H300

Genre Freizeit / Hobby / Sport, Reisen / Touristik